

Titel: zur Vergabe von Erbbaurechten
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund

Federführung: Fraktion Bürger für Stralsund	Datum: 22.10.2020
Einreicher: Fraktion Bürger für Stralsund	

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	05.11.2020	

Beschlussvorschlag:
Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dass alle Bürger, welche ein von der Hansestadt Stralsund zu Wohnzwecken verliehenes Erbbaurecht innerhalb der Stadtgrenzen der Hansestadt Stralsund innehaben, ein einmaliges Angebot bekommen, ihre Grundstücke käuflich zu erwerben.

Begründung:

Mit dem Beschluss zum Verkauf von Grundstücken in Neuendorf auf der Insel Hiddensee bekamen wir die Information von der Verwaltung, dass ein jährlicher Erbbauzins von 3,60 € pro qm Grundstücksfläche für die Eigentümer auf Hiddensee nicht bezahlbar sei und die Grundstücke deshalb verkauft werden sollen. Da bei der Vergabe von Erbbaurechten in der Hansestadt Stralsund teilweise schon über 4 € pro qm Grundstücksfläche jährlich bezahlt werden, ist dieses eine Schlechterstellung der Stralsunder Bevölkerung gegenüber den Neuendorfern. Um die Verwaltung vor Klagen zu schützen muss der vorliegende Antrag unbedingt umgesetzt werden!

Michael Philippen
Fraktionsvorsitzender